

01.12.2024 um 07:15 Uhr

hr3 MOMENT MAL



Ein Beitrag von

Alexandra Becker,

Katholische Pastoralreferentin Frankfurt

Erster Advent

Moderator/in: Heute ist der erste Advent und an vielen Frühstückstischen in Hessen brennt die erste Kerze am Adventskranz. Das erste Türchen am Adventskalender darf endlich aufgemacht werden. Alex Becker von der katholischen Kirche: Du freust dich bestimmt, dass es wieder losgeht. Was hat der Advent für eine Bedeutung für dich?

Autorin: Ich freue mich in jedem Fall. Ich finde, das ist eine besonders schöne Zeit im Jahr: Die vielen Lichter in den Wohnungen, der Duft von Zimt und Butterplätzchen und ich finde es auch schön zu überlegen, womit ich meinen Liebsten in wenigen Wochen eine Freude machen kann. Das ist das Eine. Aber auch für meinen Glauben ist der Advent mir wirklich wichtig.

Moderator/in: Du meinst, weil die Adventszeit ja die Vorbereitung auf Weihnachten ist?

Autorin: Genau. An Weihnachten kommt Gott in die Welt – als Mensch. Das ist eine unglaubliche Sache. Und das ist selbst für mich als Theologin manchmal schwer zu glauben. Darum ist der Advent so wichtig. In den Gottesdiensten im Advent geht es viel um solche Zweifel, um die Unsicherheit: Ist Gott wirklich da? Diese Frage stellen sich alle Glaubenden immer mal wieder. Und dann werden wir im Advent in den biblischen Texten jede Woche zuversichtlicher und die Gebete werden klarer: Gott wird kommen – Gott wird da sein. Das dann an Weihnachten wirklich zu feiern – darauf freue ich mich schon heute.